

Tagungen und Kurse

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **69 (1965)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Tagungen und Kurse

Die nächste *Arbeitstagung* der *Internationalen Mittelstufenkonferenz* findet am 6. November in Zürich statt. Thema: *Zeichnen und Gestalten auf der Mittelstufe*. — Die Jahresversammlung ist auf Samstag, 15. Januar 1966, in Zug angesetzt.

Im Auftrag des EMD führt der Schweizerische Turnlehrerverein in den Herbstferien *Kurse für besondere Gebiete des Schulturnens* durch: Orientierungsläufe und Geländeturnen vom 5.—9. Oktober in Lyß, Eislaufen vom 5.—9. Oktober in Rapperswil. Es wird ein Beitrag an die Auslagen für Unterkunft und Verpflegung und Reise, kürzeste Strecke Wohnort—Kursort, geleistet. Das vollständig ausgefüllte Anmeldeformular ist bis spätestens am 4. September an M. Reinmann, Seminar Hofwil, 3053 Münchenbuchsee, zu senden. (Anmeldeformulare können beim Präsidenten des Kantonalverbandes der Lehrerturnvereine oder beim Präsidenten der TK STLV bezogen werden.)

Vom 3.—9. September 1965 findet in Interlaken der Internationale Kongreß des Weißen Bandes statt. Unter diesem Symbol haben sich die Verbände abstinenten Frauen der Alten und Neuen Welt zusammengeschlossen. Zusammen stellen sie eine Bewegung von rund 300 000 Frauen dar. Man erwartet denn auch zum Kongreß in Interlaken über 500 Delegierte — nicht nur aus Europa und Amerika, sondern auch aus Asien und Afrika. Der schweizerische Bund abstinenten Frauen hat ein von Frau Bertha Betsche-Reber, Basel, präsiertes Organisationskomitee mit dem guten Gelingen der bedeutsamen Tagung betraut. Da sich das internationale Weiße Band nicht nur mit Problemen der Bekämpfung des Alkoholismus, sondern auch mit solchen der Bekämpfung der Narkotika, des Jugend- und Mütterschutzes, der Aufklärung in Hygiene, der gärfreien Fruchteverwertung, des Frauenstimmrechts usw. befaßt, ergibt sich für die Programmgestaltung des Kongresses ein sehr weiter Rahmen.

Der Bund der Freien Waldorfschulen in Stuttgart führt vom 17.—30. Oktober einen *Seminarkurs für Studierende* durch. Er lädt zu diesem Kurs Studenten der Universitäten und Hochschulen ein, die sich schon während ihres Studiums gründlich mit der Waldorf-Pädagogik auseinandersetzen und in diese einarbeiten möchten. Es finden täglich folgende Kurse statt: *Hauptkurs: Allgemeine Menschenkunde; Methodisch-didaktische Kurse und Künstlerische Kurse*. Auskunft und Anmeldung an den Bund der Freien Waldorfschulen, 7 Stuttgart 1, Haubmannstraße 44.

In Zusammenarbeit mit dem kantonalst.-gallischen Lehrerverein und unter dem Patronat des kantonalen Erziehungsdepartementes und der Schulverwaltung der Stadt St. Gallen führt die Zentralstelle für berufliche Weiterbildung die *3. Tagung über Programmirtes Lernen* durch. (Ort: Vortrags- und Übungsräume der Hochschule.) Die auf den 22. bis 25. September 1965 angesetzte dritte Sankt Galler-Tagung soll so wenig wie die von 1963 und 1964 der Propaganda und Verbreitung des Programmirtes Unterrichts dienen, sondern den Einblick weiter vertiefen helfen. Die Kosten inkl. Kursmappe belaufen sich auf Fr. 70.— für Mitglieder der ZBW, sowie für Lehrer der Kantone St. Gallen, Appenzell AR und Thurgau, Fr. 80.— für andere Teilnehmer. Anmeldungen bis Samstag, 18. September, an die Zentralstelle für berufliche Weiterbildung, Blumenbergplatz 3, 9000 St. Gallen.

13. Sing- und Hausmusikwoche vom 9.—16. Oktober 1965 im Ferienheim «Heimetli», Luttenwil-Neßlau, Toggenburg. Leitung: Max Lange, 8910 Affoltern a. A.

Wie in den letzten Jahren werden wir singen (einfache Lieder, Motetten, Kantaten) und in Gruppen, sowie gemeinsam musizieren (Blockflöten, Fiedeln, Streicher, Querflöten usw.). Nähere Auskunft und Anmeldung (letztere möglichst frühzeitig) durch den Leiter.